



## Thema Altersschätzung bei der Katze

Name Hans Muster

Datum 24.09.20

Semester 1

### Einleitung

Ich habe bei meiner Arbeit recht oft mit zugelaufenen oder gefundenen Katzen zu tun, deren Alter man natürlich nicht kennt. Für die Einschätzung des Normalverhaltens, die Fütterung und die Gestaltung der Unterkunft ist es aber wichtig, dass ich das ungefähre Alter meiner Pfleglinge kenne. Ich stehe deshalb öfters vor der Aufgabe (ev. auch mit Hilfe des Tierarztes) Findelkatten einzuschätzen.

Mein Ziel ist es, einen Raster zu erstellen, den ich während und nach meiner Ausbildung für diese Aufgabe immer wieder einsetzen kann.

### Hauptthema

#### Alter bei jungen Kätzchen

Anhand der Grösse allein ist es schwierig, das Alter junger Kätzchen einzuschätzen. Das Geburtsgewicht einer Hauskatze beträgt ca. 100g und in der Regel nimmt sie pro Lebenswoche 100g zu. Das mutterlose kleine Kätzchen, das wir letzte Woche bekommen haben wog 390g und wurde von uns auf knapp 4 Wochen alt eingeschätzt. Ein weiteres Indiz ist das Öffnen der Augen mit ca. 10-14 Tagen und dann natürlich die Zähne.

Mit 2-3 Wochen kann man die Spitzen der Milchzähne sehen und mit 8 Wochen ist das Milchgebiss vollständig. Es umfasst 26 Milchzähne. Mit etwa 4 Monaten setzt der Zahnwechsel ein, der in der Regel mit 6 Monaten abgeschlossen ist. Das vollständige Gebiss besteht dann aus 30 Zähnen.

Es ist erstaunlich, wie schwierig es aber ist, das Alter einer Katze zu schätzen, sobald sie ausgewachsen ist. Auch der Tierarzt kann genauere Altersbestimmungen zwischen 2 und 8 Jahren kaum machen. Doch worauf achte ich?

#### Raster für Alterserkennung Katzen

Allgemeinzustand Körperhaltung, Nährzustand, Bemuskulung

Fell z.B. stumpf, struppig, Haarausfall

Augen klar, trübe

Verhalten verspielt, Schwierigkeiten beim Hochspringen, Katze ist ruhig

Zähne Zahnstein, Zahnabnutzung,

### Schlussfolgerung / Erkenntnis

Ich habe verschiedene Katzen miteinander verglichen. Auch solche, von denen das Alter bekannt war. Ausserdem habe ich die Veränderungen (Zahnwechsel) bei einem Wurf junger Kätzchen beobachtet. Äusserlich kann man den Katzen ihr Alter kaum ansehen. Selbst Fachleute können das Alter einer Katze nur schwer schätzen. Wichtige Hinweise kann man zusätzlich aber erhalten, wenn man die Katzen über eine gewisse Zeit beobachtet und dadurch Hinweise auf Alterungsprozesse bekommt. (z.B. grosses Schlafbedürfnis, Rückzug in sichere Plätze, Probleme beim Hinauf- oder Herunterspringen, Kot/Urin-Absatz)

Ich habe mich beim Schreiben des Kurzberichtes gefragt, ob sich mein Raster auch auf andere Tierarten übertragen lässt und werde als Vertiefung meiner Arbeit jetzt das Katzenraster auf die Hunde und falls das möglich ist auch auf andere Tiere übertragen. Vielleicht ist es möglich, meine Angaben zu vervollständigen und ein Arbeitsinstrument zu bekommen das sich im Alltag einsetzen lässt.

Bemerkungen:

Datum der Besprechung:

Berufsbildner:



## Thema Altersschätzung bei weiteren Tierarten

Name Hans Muster

Datum 02.12. 20

Semester 1

### Einleitung

Ich versuche meine Erfahrungen, die ich bei der Altersschätzung von Katzen gemacht habe, auf Hunde und Meerschweinchen zu übertragen.

Mein Ziel ist es, meinen Raster zu vervollständigen und allgemeingültig zu gestalten.

### Hauptthema

Ich vergleiche verschiedene Hunde in unserem Betrieb und schaue, ob meine Schätzungen ungefähr mit dem tatsächlichen Alter übereinstimmen.

Wie alt sehen die Hunde aus, wie fühlen sie sich an, wie benehmen sie sich?

Bei jungen Hunden gelten die gleichen Kriterien wie bei jungen Katzen. Der Zeitpunkt des Öffnens der Augen, der Durchbruch der Milchzähne und der Zahnwechsel erfolgt ungefähr im gleichen Alter.

Bei der Geburt sind Hunde genau wie Katzen zahlos. Ab der 3. Lebenswoche stossen die Milch-Schneidezähne durch. Zwischen 8-12 Wochen, je nach Rasse, ist das Milchgebiss komplett vorhanden. Es umfasst beim Hund 28 Milchzähne. Zwischen dem 4. und 7. Lebensmonat findet der Zahnwechsel statt. Die Milchzähne fallen aus, die bleibenden Zähne kommen durch. Der Zeitpunkt, wann der Zahnwechsel abgeschlossen wird, ist auch von der Rasse abhängig. Pauschal lässt sich sagen, dass bei grossen Rassen der Zahnwechsel früher abgeschlossen ist als bei kleinen Hunden. In der Regel sollte der Zahnwechsel im siebten Monat abgeschlossen sein. Das bleibende Gebiss besteht aus 42 Zähnen. (in jeder Kieferhälfte hat der Hund 3 Schneidezähne (Incisivi), 1 Eckzahn (Canini), 4 vordere Backenzähne (Prämolaren) und im Oberkiefer 2 und im Unterkiefer 3 hintere Backenzähne (Molaren)).

### Probleme beim Zahnwechsel

Bild: [www.vet-doktor.de](http://www.vet-doktor.de)



Meistens verläuft der Zahnwechsel ohne Probleme und man bemerkt kaum etwas davon. Oft werden die ausgefallenen Milchzähne verschluckt, nur selten findet man auf dem Boden oder im Kauartikeln einen Milchzahn. Das häufigste Problem sind Milchzähne, die nicht ausfallen. Neben dem vollständig hochgewachsenen bleibenden Eckzahn liegt immer noch der Eckzahn des Milchgebisses. Die bleibenden Zähne können dadurch nicht an ihrer normalen Position heranwachsen und werden schief. Vor allem bei

Hunden kleinerer Rassen kommt dieses Problem öfters vor. Der Hund muss dann unbedingt zum Tierarzt, der den nicht ausgefallenen Milchzahn ziehen muss. Normalerweise ist beim Durchbruch des bleibenden Zahns der Milchzahn ausgefallen, damit der bleibende Zahn Platz hat.



Beim Hund ist die Altersbestimmung besonders dadurch erschwert, dass sich die einzelnen Hunderassen deutlich unterscheiden. Allgemein haben kleine Hunderassen eine höhere Lebenserwartung und grosse Rassen eine relativ kürzere. So gilt eine Deutsche Dogge mit 6 Jahren als alt. Natürlich spielen Ernährung und Lebensweise auch eine Rolle.



Hunde bekommen wie Menschen graue Haare. Meist zuerst um die Schnauze, an den Pfoten und um die Augen. Allerdings gibt es Hunde, die bereits mit 4 Jahren anfangen zu ergrauen. Bei älteren Hunden erkennt man in den Augen eine Linsentrübung, die im Allgemeinen mit ca. 8 Jahren sichtbar wird. Alte Hunde haben auf der Haut oft kleine Hautwarzen oder Pigmentveränderungen. Auch am steifen Gang oder an den Schwierigkeiten beim Aufstehen lässt sich erkennen, dass der Hund schon älter ist.

Aber auch bei Hunden gibt es Unterschiede und es lässt sich eigentlich nur bei einem Welpen relativ genau sagen wie alt er ist und dann kann man wieder den alten Hund gut erkennen. Dazwischen ist der Spielraum ziemlich gross.

Raster für Alterserkennung	Mögliche Fragestellung / Antworten
Körperhaltung	Ausgewachsen, Gangart, Bemuskelung, Nährzustand
Fell	verliert Haare, hat Schuppen, struppiges Fell
Haut	mit Warzen oder anderen Hautveränderungen, Tumore, kahle Stellen
Krallen	zu lang, gesplittert
Augen	Klar oder schon Augentrübung
Verhalten	verspielt, bewegungsfreudig
Zähne	Hat das Tier noch Milchzähne, haben die Zähne Zahnstein oder Zahnabnutzung,

Ich habe nun versucht, mit diesem Raster das Alter von Meerschweinchen zu bestimmen. Die Lebenserwartung von Meerschweinchen beträgt durchschnittlich 6-8 Jahre. Manchmal werden Meerschweinchen sogar 10 Jahre alt.

Ich habe mir zwei Pensionstiere Pipo und Pepita angeschaut, die 5 Jahre alt sind.



Pipo und Pepita



An den Augen, die nicht mehr ganz so klar sind kann, man das Alter etwas erkennen. Da die Tiere in einer Aussenhaltung leben, sind ihre Krallen normal lang. Krallen können aber krumm wachsen und werden dann nicht gut abgenutzt. Lange Krallen lassen deshalb nicht immer darauf schliessen, dass sich das Meerschweinchen nicht mehr so viel bewegt. Ausserdem hängt die Krallenlänge auch stark von der Grösse und Struktur der Unterkunft ab.

Das Fell der beiden Tiere ist glänzend, dicht und ihr Nährzustand ist gut. Sie sind munter, neugierig und bewegen sich gern. Das alles gibt keinen wirklichen Anhaltspunkt für die Alterseinschätzung. Sie sind sicher ausgewachsen und nicht mehr ganz jung. Mehr lässt sich vom Äusseren her nicht feststellen.

Auch alte Meerschweinchen haben ein dünneres und struppigeres Fell. Allerdings muss immer auch darauf geachtet werden, dass es sich auch um eine Pilzerkrankung, Milbenbefall oder Mangelerscheinung aufgrund falscher Ernährung handeln könnte.

Meerschweinchen können im Alter stark an Gewicht verlieren und werden knochig, so wie man das auch bei alten Katzen sieht. Bei Meerschweinchen wachsen die Zähne ein Leben lang, sodass man daran das Alter nicht erkennen kann.

## Schlussfolgerung / Erkenntnis

Ich habe festgestellt, dass ich wohl eher von einer Altersschätzung als von Altersbestimmung reden muss, denn wirklich genau bestimmen lässt sich das Alter nicht. Ein systematisches Vorgehen bei diesem Abschätzen ist hilfreich, damit nichts übersehen wird. Ich musste auch feststellen, dass zu dieser Schätzung immer auch das Verhalten des Tieres gehört. Das Beobachten der Bewegungen, wie das Tier aufsteht, wie es frisst, Kot und Urin absetzt, wie viel es schläft, oder wie es auf Artgenossen und Menschen reagiert sind wichtige Erkenntnisse die erst eine Schätzung vollständig machen.

Und was hilft mir das im Berufsalltag?

Das Wissen um das Alter des Tieres hilft mir bei der Betreuung. Ich kann die Inhaltstoffe des Futters anpassen, ich achte darauf, wo ich sein Futter hinstelle und wie ich seine Unterkunft einrichte. Ich berücksichtige sein Ruhe- und Schlafbedürfnis.

Einem Tier, das z.B. nicht mehr gut klettern kann, verstecke ich das Futter eher unten oder ich baue ihm eine Aufstiegshilfe.

Und nicht zuletzt hilft mir dieses Wissen bei der Gruppenzusammenstellung der Tiere.

Bemerkungen:	
Datum der Besprechung:	Berufsbildner:

## ***Muster Vertiefungsbericht Tierpflege***



**S V B T**  
Schweizerischer Verband für  
Bildung in Tierpflege

**A S F S A**  
Association Suisse pour la  
Formation en Soins Animaliers